

Über einen Glasfaseranschluss dürfen sich vielleicht schon bald die Einwohnerinnen und Einwohner von Bauerbach, Büchig und Neibsheim freuen. Voraussetzung dafür wird sein, dass bei der Nachfragebündelung durch die Deutsche Glasfaser eine Quote von 33 Prozent erfüllt wird. Das entspricht 623 der insgesamt 1.888 Haushalte.

Foto: Symbolbild

Nördliche Stadtteile bekommen Chance auf Glasfaser

Gemeinderat stimmt Kooperation mit Deutsche Glasfaser zu / Timo Grahm zum Ortsvorsteher von Gölshausen gewählt

Zwei geklärte Personalfragen und eine richtungsweisende Entscheidung in Sachen Glasfaser waren die wichtigsten Ergebnisse der ersten Gemeinderatssitzung im neuen Jahr. Außerdem legte die Kommunalbau GmbH ihren Abschluss für das Jahr 2021 vor. Die wichtigsten Informationen im Überblick.

Deutsche Glasfaser kann im Brettener Norden durchstarten

Groß war die Einigkeit der Gemeinderäte darüber, dass der Bedarf an Bandbreite nicht erst seit der Corona-Pandemie stark gestiegen ist. Entsprechend wohlwollend nahm das Gremium - genau wie auch die Verwaltung - das Angebot der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH zur Kenntnis, den Glasfaserausbau in den nördlichen Brettener Stadtteilen Bauerbach, Büchig und Neibsheim eigenwirtschaftlich voranzutreiben.

Zunächst geht es nun um die Unterzeichnung eines Kooperationsvertrags zwischen dem Unternehmen und der Stadt Bretten, in dem das weitere Vorgehen und insbesondere auch die Details für die Bauphase geregelt sind. Die Entscheidung des Gemeinderats, die Verwaltung zu beauftragen und zu ermächtigen, diesen Vertrag zu unterschreiben, fiel einstimmig. Ist der Vertrag unterschrieben, kann die Deutsche Glasfa-

ser in einer Vermarktungsphase mit der Nachfragebündelung starten. Wird das Quorum von 33 Prozent der Haushalte erfüllt, können Planung und Ausbau des Netzes beginnen. Nachdem schon alle anderen Stadtteile sowie die Kernstadt durch die BBV mit Glasfaser versorgt sind oder gerade werden (Dürrenbüchig),

wäre dann das gesamte Brettener Stadtgebiet breitbandtechnisch auf dem neuesten Stand.

Timo Grahm ist neuer Ortsvorsteher von Gölshausen

Einstimmig fiel auch die Entscheidung, dem Vorschlag des Gölshäuser Ortschaftsrats zu folgen und

Timo Grahm zum neuen Ortsvorsteher von Gölshausen zu wählen. Stellvertreter ist Fabian Nowak.

Wolfgang Lübeck zum Europa-Gemeinderat gewählt

Die Europäische Kommission hat die Initiative "Europa fängt in der Gemeinde an" ins Leben gerufen, für die in möglichst vielen Kommunen ein gewählter Vertreter als Europa-Gemeinderat gewonnen werden soll. Aufgabe ist es, auf lokaler Ebene Diskussionen zu Europa-Themen anzustoßen und die europäische Idee zu den Menschen zu tragen. Bei der Wahl zum Europa-Gemeinderat setzte sich Wolfgang Lübeck (Die aktiven) im zweiten Wahlgang mit 11 zu 10 Stimmen gegen Fabian Nowak (Bündnis 90/Die Grünen) durch.

Kommunalbau GmbH weist für 2021 einen Überschuss aus

Lob aus dem Gemeinderat gab es für die Kommunalbau GmbH, die wie schon in den Jahren zuvor auch für 2021 einen Überschuss von 531.360,11 Euro ausweisen konnte. Als "sehr erfolgreiche Tochter unserer Stadt" wurde die Kommunalbau gelobt. Ausdrücklicher Dank ging an Geschäftsführer Frank Bohmüller und Mitarbeiterin Alexandra Schmidt, ehe der Rat dem Jahresabschluss einstimmig zustimmte.



Oberbürgermeister Martin Wolff gratulierte dem neuen Ortsvorsteher von Gölshausen, Timo Grahm, zu seiner Wahl.

Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten

Bretten präsentiert sich auf der Stuttgarter Tourismus-Messe

Nach zwei Jahren Corona fand in diesem Jahr in Stuttgart wieder die Urlaubsmesse CMT statt. Hier drehte sich an neun Tagen alles rund um das Thema Caravan, Motor und Tourismus. Am Montag, 16. Januar, war die Stadt Bretten am Stand des Kraichgau-Stromberg Tourismus (KST) vertreten. Mitarbeiterinnen der Tourist-Information informierten die interessierten Besucher über das Peter-und-Paul-Fest und weitere Veranstaltungen sowie Bretten als Tagesausflugsziel. Besonders die Themen Wandern und Radfahren waren beim Publikum gefragt. Ein weiterer Besuchermagnet war das Bretten-Gewinnspiel, bei dem es Eintrittsplaketten für das Peter-und-Paul-Fest zu gewinnen gab.

Am Montagnachmittag begrüßte Oberbürgermeister Martin Wolff den Staatssekretär für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Dr. Patrick Rapp MdL, am Stand des Kraichgau-Stromberg Tourismus, und informierte ihn über Neuigkeiten aus

der Region. Kurz darauf stand für den Brettener Oberbürgermeister noch ein wichtiger Termin auf dem Programm. Gemeinsam mit den

Landräten Gerhard Bauer (Landkreis Schwäbisch Hall), Dr. Achim Brötel (Neckar-Odenwald-Kreis), Stefan Dallinger (Rhein-Neckar-

Kreis), Norbert Heuser (Landkreis Heilbronn), Dr. Matthias Oliver Neth (Hohenlohekreis) und Christoph Schauder (Main-Tauber-Kreis) unterzeichnete Martin Wolff die Absichtserklärung für eine gemeinsame getragene touristische Dachorganisation, zu der auch Kraichgau-Stromberg Tourismus gehört.

Ziele der Kooperation sind die Bündelung der Ressourcen und die Steigerung der Innovationsfähigkeit. Dies wird durch eine optimale Vernetzung und Abstimmung auf allen Ebenen erreicht. Dabei geht es nicht zuletzt auch um das Aufsetzen einer neuen Dachmarke.

Im Vordergrund stehen zunächst gemeinsame Managementaufgaben aus den Bereichen Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Wissensmanagement oder Resilienz. Ein griffiger Name für die Region im Norden des Bundeslandes, die jährlich mehr als 16 Prozent der Übernachtungen in Baden-Württemberg verzeichnet, wird aktuell gesucht.



Oberbürgermeister Martin Wolff besuchte die Mitarbeiterinnen der Stadt Bretten am Stand der CMT auf der Stuttgarter Messe.

Foto: Stadt Bretten

Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 24.01.2023

1. Wahl des Ortsvorstehers und Stellvertreters Gölshausen sowie Ernennung und Vereidigung des Ortsvorstehers

Der Gemeinderat wählt aufgrund der Vorschläge des Ortschaftsrates Gölshausen einstimmig Herrn Timo Grahm als Ortsvorsteher und einstimmig Herrn Fabian Nowak zu seinem Stellvertreter.

2. Bestellung der/des Ersten Beigeordneten (Bürgermeister/in) der Stadt Bretten; Öffentliche Ausschreibung der Stelle und Festlegung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der öffentlichen Ausschreibung der Stelle der/des hauptamtlichen Ersten Beigeordneten (Bürgermeister/in) der Stadt Bretten zur Besetzung am 1. Juli 2023 gemäß dem angeschlossenen Entwurf der Stellenausschreibung zu.

Des Weiteren stimmt der Gemeinderat einstimmig dem in der Sachdarstellung dargestellten Bewerbungs- und Auswahlverfahren zu.

3. Europa-Gemeinderat/Bestellung eines Vertreters der Stadt Bretten

Der Gemeinderat bestellt bei 11 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich Stadtrat Lübeck als Vertreter der Stadt Bretten zum Europa-Gemeinderat.

4. Breitbandversorgung in der Stadt Bretten: Aufbau eines innerörtlichen Glasfasernetzes in Bauerbach, Büchig und Neibsheim; - Entscheidung zur Kooperation der Stadt Bretten mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH

1. Die Stadt Bretten begrüßt das Angebot der Deutschen Glasfaser zum eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in den Stadtteilen Bauerbach, Büchig und Neibsheim.

2. Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt und ermächtigt, mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH den beigefügten Kooperationsvertrag (Anlage 2) zu unterzeichnen.

5. Neufassung der Betriebssatzung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Bretten

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Neufassung der Betriebssatzung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Bretten in der beigefügten Fassung zu.

6. Jahresabschluss 2021 der Kommunalbau GmbH; Beschlussfassung zur Gesellschafterversammlung

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Lagebericht und dem Jahresabschluss 2021 in der vorgelegten Form zu und ermächtigt den Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

1. vom Lagebericht, vom Ergebnis des Jahresabschlusses und vom Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hanns Buhlen + Partner GmbH wird Kenntnis genommen,
2. der Jahresabschluss 2021 wird in der vorgelegten Form festgestellt,
3. der Jahresüberschuss in Höhe von 531.360,11 EUR wird dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr hinzugefügt und der neue Bilanzgewinn in Höhe von 2.974.481,86 EUR auf die neue Rechnung vorgetragen,
4. der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.

7. Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Bretten

Der Gemeinderat nimmt vom Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Bretten Kenntnis.

8. Kindertageseinrichtungen in Bretten

Einrichtung einer zweiten Gruppe (Kleingruppe) im Kindergarten Schatzinsel Dürrenbüchig

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Einrichtung einer zweiten Gruppe (Kleingruppe) im Kindergarten Schatzinsel Dürrenbüchig ab November 2023 zu.

9. Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses im östlichen Drittel der Knittlinger Straße, Gemarkung Ruit;

- Kenntnisnahme von der bauplanungsrechtlichen Zustimmung im Rahmen der Baugenehmigung

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem geplanten Bauvorhaben.

10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten; Beschlussfassung über Einzelfälle

- Im Wege der Offenlegung wird
1. der Annahme der in der Anlage 1 unter Nr. 1 - 3 aufgeführten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zugestimmt;
 2. der Annahme der in der Anlage 2 unter Nr. 1 - 2 in zusammengefasster Form aufgeführten Spenden von bis zu 100,00 EUR zugestimmt.

11. Bekanntgabe einer Eilentscheidung - Kündigung des Vertrages mit der City-Streife

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 21.12.2022 über die ordnungsgemäße Kündigung des Vertrages mit der City-Streife zum 31.03.2023.

12. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

Erläuterungen zur Jahresabrechnung 2022

Die Jahresrechnungen werden ab dem 27.01.2023 gestellt.

Diese wurden durch die Weitergabe aller gesetzlich möglichen Entlastungen (Senkung und Wegfall der EEG-Umlage, Senkung des MwSt.-Satzes von Gas und Wärme auf 7%, Dezember-Soforthilfe) sehr umfangreich.

Folgend einige Erläuterungen:

1. Zählerstand / Mengenermittlung

- Jeder vom Kunden gemeldete Zählerstand wurde erfasst (Kennzeichnung „K“)
- Sofern kein Zählerstand vorlag, wurde dieser anhand der letzten Jahresprognosen als Durchschnittswert vom Abrechnungssystem geschätzt (Kennzeichnung „S“)
- Der Gasliefermenge liegt der Brennwert und die Z-Zahl zur Umrechnung der cbm in kWh zu Grunde

2. Betragsermittlung

Je nach Tarif ergaben sich z.T. verschiedene, unterjährige Arbeitspreise, wobei der Grundpreis für Strom und Gas in 2022 stabil blieb (Ausnahme Wasser).

Folgende Besonderheiten ergaben sich für die jeweiligen Lieferungen:

Strom:

- Senkung der EEG-Umlage auf 3,723 Ct/kWh (01.01. – 30.06.2022)
- Wegfall der EEG-Umlage (ab 01.07.2022)
- 19% MwSt.

Gas:

- Maximale Entlastung durch 7% MwSt. auf die Gesamtmenge der Gaslieferungen 2022
- Dezember-Soforthilfe, ermittelt durch die Verbrauchsprognose 2022 (Basis JVA 2021) und dem Preis im Dezember 2022

Wärme:

- Maximale Entlastung durch 7% MwSt. auf die Gesamtmenge der Wärmelieferungen 2022
- Dezember-Soforthilfe, ermittelt durch die Verbrauchsprognose 2022 (Basis JVA 2021) + 20% Aufschlag und dem Preis im Dezember 2022

3. Abschlagsermittlung

Die neuen Abschläge ermitteln sich aus den Verbrauchswerten 2022 und den Preisen zum 01.01.2023. Sie enthalten nicht die gesetzliche Strom- und Gaspreisdeckelung, welche im März 2023 rückwirkend in Kraft tritt. Hierzu werden die Kunden gesonderte Informationen erhalten.

Feststellung des Jahresabschlusses 2021

Die ordentliche Gesellschafterversammlung hat in der Sitzung am 28. November 2022 folgenden Beschluss gefasst:

- Von dem Geschäftsbericht sowie dem Ergebnis des Jahresabschlusses 2021 der Stadtwerke Bretten GmbH und dem Bestätigungsvermerk der EversheimStuible Treuberater GmbH, Stuttgart, wird Kenntnis genommen.
- Der Jahresabschluss 2021 wird in der vorgelegten Form festgestellt.
- Die Stadtwerke Bretten GmbH führen die erwirtschaftete Konzessionsabgabe in Höhe von 1.214.752,51 € an die Stadt Bretten ab. Der Jahresüberschuss in Höhe von 246.927,89 € (nach Steuer) wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- Dem Geschäftsführer und dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht nach § 105 Abs. 1 Nr. 2 GemO in der Zeit von Montag, 30. Januar 2023 bis 10. Februar 2023 im Sekretariat der Stadtwerke Bretten GmbH, Zimmer 306/OG öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt.

Bretten, 25 Januar 2023
gez. S. Kleck, Geschäftsführer

Verkehrshinweise

Vollsperrung Kreuzung Gartenstr./Hans-Sachs-Str./Kurpfalzstr.

Aufgrund von Bauarbeiten am Schieberkreuz wird die Kreuzung Gartenstraße/Hans-Sachs-Straße/Kurpfalzstraße an allen Ästen im Zeitraum **Montag, 06.02.2023 bis längstens Freitag, 03.03.2023** für den Fahrverkehr gesperrt.

Aufgrund der vielen verschiedenen Quellverkehre und möglichen Fahrtrichtungen ist eine sinnvolle und übersichtliche Umleitung nicht möglich. Es wird empfohlen, die Sperrung über die Straßen Am Hagdorn/Kaiserlindenweg bzw. Hirschstraße/Postweg zu umfahren. Linienverkehr L 147 (Fa. Wöhrle). Hiervon betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der gesamten Kreuzung auch der Linienverkehr der Linie 147. Die Linienbusse werden umgeleitet über die Route Kaiserlindenweg, Am Hagdorn, Gartenstraße, Im Brettspiel, Hirschstraße sowie umgekehrt. Dabei entfällt die Haltestelle Hausertalstraße ersatzlos.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bretten

Der **Beteiligungsbericht 2021** der Stadt Bretten liegt in der Zeit vom 26. Januar 2023 bis einschließlich 3. Februar 2023 im Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 326, öffentlich zur Einsichtnahme aus. Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Öffnungszeiten erfolgen.

Bretten, den 25. Januar 2023
Wolff, Oberbürgermeister

Nachts im Museum: Schweizer Hof bietet Taschenlampenführung an



Auch nachts gibt es im Museum im Schweizer Hof viel zu entdecken.
Foto: Claudia und Gerald Herr

Knackende Holzdielen, Porzellanpuppen vergangener Tage in Vitrinen, Schaukelpferde als stumme Zeitzeugen, Eisenbahnen aus der Kindheit unserer Urgroßeltern oder eine atemberaubende Playmobil-Ritterwelt führen uns durch 130 Jahre Spielzeuggeschichte. Dies alles kann man bei einer spannenden Taschenlampenführung im Museum Schweizer Hof entdecken, die Linda Obhof und Martina Beisel am 7. Februar für Kinder zwischen 6-9 Jahren anbieten. Welche Kids sind mutig und erforschen das Brettener Stadtmuseum bei Dunkelheit mit Taschenlampen? Los geht es ab 18 Uhr, eine Voranmeldung bei der Tourist-Info ist noch bis zum 31.01.23 möglich, die Plätze sind begrenzt, die Teilnahmegebühr von 4 Euro wird direkt an der Museumskasse entrichtet.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- Leiter/in der Stabsstelle „Büro des Oberbürgermeisters“ mit den Aufgaben Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Persönliche/r Referent/in (m/w/d)
- Leiter/in des Amtes Innere Revision (m/w/d)
- Bereichsleiter/in IT (m/w/d)
- Stadtplaner/innen (m/w/d)
- Beauftragter für bürgerschaftliches Engagement und Bürgerbeteiligung (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in im Sachgebiet Zentrale Steuerung (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in für den Aufgabenbereich Digitalisierung (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in im Büro des Oberbürgermeisters (m/w/d)
- Gemeindemitarbeiter/in für den Stadtteil Ruit (m/w/d)

Studium, Ausbildung und Freiwilligendienst:

- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) zum 01.09.2023
- Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) zum 01.09.2023
- Ausbildung zur/zum Erzieher/in (praxisintegriert) (m/w/d) zum 01.09.2023



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage gerne zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Standesamtliche Meldungen



Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Altersjubilare im Februar

Stand: 25.01.2023

Kernstadt:

03.02. Willi Metz, 95 Jahre
05.02. Stephanie Matsche, 95 Jahre
06.02. Mathilde Bauer, 98 Jahre
13.02. Alfredo Altavilla, 85 Jahre
17.02. Anna Hammer, 85 Jahre
21.02. Doris Bäuerlein, 80 Jahre

Stadtteil Bauerbach:

17.02. Klaus Hagenlocher, 80 Jahre

Stadtteil Diedelsheim:

06.02. Käte Jahn, 103 Jahre

Stadtteil Gölshausen:

28.02. Klaus Kroner, 80 Jahre

Stadtteil Rinklingen:

28.02. Filomeno Iossa, 80 Jahre

Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren

Die Stadt Bretten schreibt bzgl. eines Veröffentlichungswunsches Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt in o. g. Jahren. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Veröffentlichung ohne Adressangabe.

46. Seniorenfasching

Die Stadt Bretten lädt alle Senioren am **Sonntag, 19.02.2023, um 14:01 Uhr in die Stadtparkhalle zum 46. Brettener Seniorenfasching** ein.

Die Stadtkapelle/Musikverein präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf ab sofort bei der Tourist-Info Bretten, im Bürgerservice und in den Ortsverwaltungen für 10 Euro.

Ein Buszubringerdienst wird wieder eingerichtet. Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben.

Einladung zum Planungstreffen für das "Himmlische Fest"

Auch in diesem Jahr soll wieder ein Himmlisches Fest für Groß und Klein am Sonntag, 23. Juli 2023, im Stadtpark stattfinden. Wie beim Fest im letzten Jahr ist von 15 bis 17:30 Uhr Zeit für Spiel und Spaß, für Groß und Klein. Vereine, Schulen, Kindergärten, Organisationen können sich mit einbringen frei nach dem Motto "Bretten bleibt bunt. Gemeinsam in Vielfalt". Ab 17:30 soll das Buffet, organisiert vom Café International, mit internationalen Speisen nach dem Motto „bring was, nimm was“ folgen. Wir brauchen Euch und Eure Ideen!

Das erste Planungstreffen ist am Donnerstag, 16. Februar, um 18 Uhr im Rathaus Bretten, Kleiner Saal.

Es freuen sich auf Euch und Grüßen herzlich die Integrationsbeauftragten der Stadt Bretten
Katja Klotz und Bernhard Strauß

Tourist-Info am 4. Februar geschlossen

Aufgrund einer EDV-Umstellung hat die Tourist-Info am Samstag, 4. Februar 2023, geschlossen. Ab 5. Februar 2023 ist die Tourist-Info wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar:
Mo + Di 9-16 Uhr
Mi + Do 9-18 Uhr
Fr + Sa 9-13 Uhr
Tel. 07252 583710, touristinfo@bretten.de

BSB öffnen am 4. Februar ihre Türen

Unter dem Motto „Zukunft erleben“ laden die Beruflichen Schulen Bretten am Samstag, 4. Februar 2023, von 9:30 bis 12:30 Uhr zum Informationstag. Schülerinnen und Schüler können sich alleine oder mit ihren Eltern über die vielfältigen Schularten und Abschlussmöglichkeiten an den BSB informieren. Es werden sämtliche Profile, Aufnahmebedingungen, Unterrichtsfächer, Praktika und Prüfungsmodalitäten von erfahrenen Pädagogen vorgestellt. Egal ob ein Hauptschulabschluss, die Mittlere Reife, die Fachschulreife oder das Abitur angestrebt wird, die Beruflichen Schulen Bretten bieten maßgeschneiderte Lösungen für eine individuelle Bildungskarriere Richtung Beruf oder Studium. Eine Vielzahl von Ausbildungsberufen werden ebenso vorgestellt. Kooperationspartner sind ebenfalls vertreten, Werkstätten und Lernlabore öffnen ihre Türen und bieten spannende Einblicke von Grundfertigkeiten der Metallbearbeitung bis hin zum Laserschneiden. Der Fachbereich Hauswirtschaft wartet mit einem Bewegungsparcours auf, die Beruflichen Gymnasien informieren auch über Studienfahrten. In der Mediathek gibt es Einblicke in das Digitalisierungsmanagement. Auch für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Weitere Infos: www.bsb-bretten.de, Tel. 0721 936-61600



Bauerbach

Dorfplatz-Treff
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Mittwoch, 1. Februar 2023, findet um 19 Uhr unser nächster Dorfplatz-Treff statt. Sitzgelegenheiten und Getränke sollen wieder selbst mitgebracht werden. Ich freue mich auf interessante Gespräche und Anregungen.
Torsten Müller, Ortsvorsteher



Rinklingen

Seniorenachmittag
Zum Seniorenkaffee am Mittwoch, 1. Februar 2023, um 15 Uhr, im Kindergarten mit Kaffee, Kuchen und kleinem Vesper, laden wir ganz herzlich ein. Wir freuen uns auf viele Gäste!
Liebe Grüße, das Helferteam



Ruit

Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit am Donnerstag, 26.01.2023, um 18:30 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses

Tagesordnung:
TOP 1: Anhörung zu Bauanträgen
TOP 2: Knittlinger Straße/Parksituation
TOP 3: Kommentare zur Umfrage Dorfplatz
TOP 4: Planungen Dorffest 2023
TOP 5: Verschiedenes
TOP 6: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger



BÜCHIG

Fundanzeige
Folgende Gegenstände können in der Ortsverwaltung BÜCHIG zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden:
• Gehstock mit Verzierungen
• Kindermütze
• Damenmütze mit Schal und Handschuhen



Gölshausen

Sprechstunden des Ortsvorstehers
Ab sofort werden wieder feste Sprechstunden des Ortsvorstehers in der Ortsverwaltung Gölshausen angeboten. Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Graham findet 14-tägig, in den geraden Wochen, jeweils donnerstags 18:00-19:00 Uhr statt (erstmalig ab Donnerstag, 26.01.2023).

Veranstaltungen im Melanchthonhaus

Der Geburtstag Philipp Melanchthons im Februar markiert den Auftakt des Jahresprogramms im Melanchthonhaus. Am **Samstag, 11. Februar, 19 Uhr**, spielen Jaleh Perego (Violine) und Kirstin Kares (Cembalo) Werke von Bach, Händel und Haydn. Veranstalter ist das Evangelische Bezirkskantorat Bruchsal-Bretten. Tradition hat auch der Gedenkgottesdienst zum Wiegenfest des Reformators. Er wird am **Sonntag, 12. Februar, 10 Uhr**, im Melanchthonhaus gehalten. Um **17 Uhr** findet dort der traditionelle Sonntagsvortrag statt. Der ehemalige theologische Referent der Europäischen Melanchthon-Akademie, Pfr. Dr. Hendrik Stössel, referiert zu „Der freie und der unfreie Wille: Erasmus von Rotterdam und die Confessio Augustana“. Eintritt zu Konzert und Vortrag frei, Spenden willkommen, Kinder unter 10 Jahren frei. Weitere Auskünfte: Europäische Melanchthon-Akademie, Tel. 07252/94410, E-Mail: info@melanchthon.com

Veranstaltung des Tageselternvereins

Die Aufgaben einer Tagespflegeperson sind ebenso vielfältig wie die Möglichkeiten, welche die Kindertagespflege bietet. Spielen Sie selbst mit dem Gedanken, als Tagespflegeperson tätig zu werden? Ein neuer Qualifikationskurs beginnt im April 2023. **Infoveranstaltung** „Tagespflegeperson werden“ im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, Bruchsal, am **01.02.2023** von 09:30 - 11:00 Uhr, und am **01.03.2023** von 09:00 - 11:00 Uhr. Bitte melden Sie sich zur Veranstaltung unter 07251 / 981 987 0 an. Ihr Ansprechpartner ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1, E-Mail: i.peschel@tev-bruchsal.de. Derzeit finden keine Sprechstunden statt. Beratungen sind telefonisch möglich.

Seniorenrat nimmt wieder Fahrt auf



Der neue Vorstand des Seniorenrats stellte sich vor. **Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten**

Die Corona-Pandemie hatte den Brettener Seniorenrat in seinen Bestrebungen zuletzt etwas eingebremst, doch damit ist es nun vorbei. Mit neuen Kräften nimmt die Arbeitsgemeinschaft von Delegierten der in Bretten bestehenden Organisationen, Einrichtungen, Verbände, Vereine und Gruppierungen, die im Bereich der Seniorenarbeit tätig sind, wieder Fahrt auf. Die frisch ge-

Melanchthon-Gymnasium Bretten zu Besuch im Rathaus



Oberbürgermeister Martin Wolff stand den Schülerinnen und Schülern des Melanchthon-Gymnasiums im Brettener Rathaus Rede und Antwort. **Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten**

Vergangenen Donnerstag fand für 22 Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse des Melanchthon-Gymnasiums zusammen mit ihrem Lehrer, Herr von Hörsten, eine Rathausführung statt. Die Schülerinnen und Schüler wurden von Frau Vogler im Foyer des

Mitgebracht hatte die Gruppe auch direkt eine Stellungnahme zum Bebauungsplan "Sporgasse", in der auf die besonderen Bedürfnisse der älteren Generation hingewiesen wird, etwa in den Bereichen Mobilität und Aufenthaltsqualität. Sich zu solchen Themen zu äußern und die Angebote für ältere Menschen zu bündeln, zum Beispiel in Flyern und Broschüren, nannte die Vorsitzende Weida als übergeordnete Ziele des Seniorenrats. Ebenso geht es darum, Begegnungsmöglichkeiten und -formate zu schaffen. Strauß wies auf die zunehmende Vereinsamung in der Gesellschaft hin, der entgegengewirkt werden müsse. Oberbürgermeister Martin Wolff zeigte sich dankbar für jede Form der Anregung und versprach bei allen Projekten die Interessen der Senioren im Blick zu behalten. "Durch den demografischen Wandel verändern sich die Ansprüche und Anforderungen an den Alltag immer mehr. Wir werden verstärkt unser Augenmerk darauf legen müssen", so der OB. Er bedankte sich bei allen, die sich bereiterklärt haben, den Seniorenrat wiederzubeleben.

gen einfinden. Oberbürgermeister Martin Wolff begrüßte die jungen Besucher und beantwortete Fragen zur Verwaltung und zu seinem Beruf. Anschließend besuchte die Klasse das Amt Bildung und Kultur. Dort wurde über das vielfältige Aufgabenfeld informiert und die Schülerinnen und Schüler durften ihre Meinung zum Mensa-Essen und dem Neubau des Bronnerbaus kundtun. Als letzte Station wurden sie im Bürgerbüro begrüßt, wo man ihnen die Möglichkeit bot, sich ihren eigenen Einwohnereintrag anzuschauen, und allerlei über die verschiedenen Vorgänge im Bürgerbüro erzählte. Bevor der Heimweg wieder angetreten wurde, bekamen die Schülerinnen und Schüler Informationen zu den Ausbildungsberufen und den Praktikamöglichkeiten bei der Stadt.

KulturStadt Bretten

So 29.01., 18 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Duo Appassionata – TransatlanticMusicConnection

In dem Konzertprogramm TransatlanticMusicConnection werden deutsche Komponisten aus der Romantik mit amerikanischer Musik des 20. Jahrhunderts kombiniert.

Mit den selten aufgeführten und genialen Tänzen Op. 63 für Violine und Klavier von Max Bruch sowie drei gefühlvollen Romanzen aus dem Jahr 1849 von Robert Schumann bietet sich ein kontrastreicher Blick auf eine Welt voller überschäumender Lebensfreude (Bruch) wie auch zarter Innigkeit (Schumann).

Im amerikanischen Teil verbindet William Grant Still, großartiger Vertreter und Pionier der afroamerikanischen Musik, westliche Kompositionstraditionen mit dem Stil des Blues und Negro-Spirituals. Ebenfalls ein Pionier seiner Zeit war Henry Cowell, der schon früh mit Clustern experimentierte. Die Suite für Violine und Klavier aus dem Jahr 1925 ist ein Werk, welches man zu Unrecht eher selten im Konzertsaal hört. Mit seinen sechs Tanzsätzen greift es auf barocke Wurzeln zurück, durch Cluster und extreme Lagen beider Instrumente wird es zum spannenden Erlebnis für das Publikum.

In dem Konzert werden Brücken geschlagen zwischen musikalischen Welten von Komponisten, die gegensätzlicher kaum sein könnten. Das Publikum darf sich auf einen Konzertabend voll gefühlvoller Verinnerlichung und mitreißender Lebensfreude freuen.

Tickets: 18 Euro, erm. 14 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

17.02. - 24.03., Foyer Rathaus Bretten
Zauberwald Valserine – Eine Flusslandschaft im französischen Jura
Eine Ausstellung im Rahmen der Städtepartnerschaft Bellegarde – Bretten mit Werke von Jakob Eicher.
Öffnungszeiten: Mo/Mi 8-16:30 Uhr, Di/Fr 8 - 13 Uhr, Do 8-18 Uhr

Badische Landesbühne
Do 09.02., 19:30 Uhr, Stadtparkhalle
Fisch zu viert Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9
Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11 – 17 Uhr, Mi 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!

Dauerausstellung im Museum Schweizer Hof
Deutsches Schutzengelmuseum
Das Deutsche Schutzengelmuseum Bretten zeigt zahlreiche Exponate zum Thema Schutzengel, Schutzgeister und Schutzgötter.

bis 26.03.2023, Museum im Schweizer Hof
Sonderausstellung: Träume der Kindheit
Eine Sonderausstellung über buntes, aktuelles und längst vergessenes Spielzeug sowie zu besonderen Fund- und Lieblingsstücken aus der Kindheit durch die Jahrzehnte.

Di 07.02., 18 Uhr, Museum im Schweizer Hof
Taschenlampenführung „Nachts im Museum“
Eisenbahnen, Kaufladen und Puppen aus Urgrossmutterns Zeit führen uns durch 100 Jahre Spielzeuggeschichte. Welche Kids sind mutig und erforschen das Brettner Stadtmuseum bei Dunkelheit mit Taschenlampen? Alter: 6-9 Jahre. Anmeldung bei der Tourist-Info bis zum 31.01. Teilnahmegebühr 4€

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613

Neue Reiseführer für Urlaubsplanung in der Stadtbücherei
Januar ist die Zeit der Reiseplanung. Wer dieser Tage überlegt, wohin die Reise gehen soll, sich Informationen über Land und Leute holen oder sich einfach der Vorfreude hingeben möchte, ob für die bevorstehenden Winterferien (auch Schneeschuhführer wurden neu angeschafft) oder auch für die Sommerplanung – die Stadtbücherei verfügt über mehr als 1.200 Reiseführer in Printform und zusätzlich über 1000 eBooks in aktuellen Auflagen. Vom reich bebilderten DuMont Bildatlanten über den klassischen Baedeker bis zu Insidertipps für Individualreisende ist für jeden Geschmack das Passende in den Regalen und der Onleihe zu finden.

Sa 04.02., 11:30 Uhr
Vorlesezeit
Abenteuerliche, lustige, schöne und spannende Geschichten für Kinder von 5 bis 7 gibt es einmal im Monat in der Stadtbücherei. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung bei der Stadtbücherei wünschenswert.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Fr 03.02., 20 Uhr
Abendlicher Rundgang mit der Türmerin
Folgen Sie der Türmerin auf einer nächtlichen Runde durch das mittelalterliche Bretten und erleben Sie die historische Altstadt bei einem unterhaltsamen und abwechslungsreichen Rundgang auf ganz besondere Weise. Gewandete und ausgerüstet mit Laternen führt Sie die Türmerin zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt und unterhält Sie mit allerlei Wissenswerterm sowie kurzweiligen Anekdoten.
Treffpunkt: Marktbrunnen, 5 Euro, ca. 90 Min., Anmeldung bei der Tourist-Info

Melanchthonhaus Bretten, Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com

Sa 11.02., 19 Uhr
Konzert anlässlich des 526. Geburtstags von Philipp Melanchthon
Werke von Bach, Händel und Haydn.
Eintritt frei, Veranstalter ist das Evangelische Bezirkskantorat Bruchsal-Bretten

So 12.02., 17 Uhr, Melanchthonhaus
Sonntagsvortrag anlässlich des 526. Geburtstags von Philipp Melanchthon
Eintritt frei

Angebote der vhs
Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Webseminar: Brote backen für Einsteiger*innen 231-30573
In diesem Webseminar backen wir gemeinsam mit natürlichen Triebmitteln und bekömmlicher Langzeitgare. Die Lernbausteine sind mit Anleitungen und Lernvideos so aufbereitet, dass Ihr Lernprozess vom Einkauf über die Zubereitung der Teige bis zum Backvorgang optimal begleitet wird. 59 Euro

Online-Vortrag: Verdacht auf Behandlungsfehler - Möglichkeiten und Beratung 222-30315
Mi 08.02., 18-19 Uhr, Teilnahme kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

Lettering - Die Kunst der schönen Buchstaben 222-20701
Unter Lettering versteht man die schöne und individuelle Buchstabengestaltung. Mit unterschiedlichen Schriftarten, Buchstabengrößen und in verschiedenen Stilen werden Buchstaben kunstvoll in Szene gesetzt. Mi 08.02., 18:30-21:30 Uhr, 18 Euro

Fitness-Mix für Frauen (Anfängerinnen) 231-30207
Der Kurs findet in einer reinen Frauengruppe statt und richtet sich an alle Frauen, die in geschützter Umgebung einen Ausgleich zum Alltag suchen und lange keinen Sport gemacht haben. Do 09.02., 10-11 Uhr, 12 mal, 58 Euro

Excel-Funktionen WENN und SVERWEIS 222-50122
Do 09.02., 17-20 Uhr, 36 Euro

Mo 06.02., 19:30 Uhr, Kinostar Filmwelt Bretten
Multivision: HIMALAYA - Gipfel, Götter, Glücksmomente
Über mehrere Jahre hinweg taucht Pascal Violo immer wieder in die mystische Welt des Himalaya ein. In seiner neuen Live-Reportage erzählt er die spannendsten Geschichten aus acht abenteuerlichen Reisen durch Nepal, Bhutan, Ladakh und Tibet. Über verschneite Pässe, auf eisige Berge und durch abgelegene Dörfer, vor allem aber zu den Menschen dieser einzigartigen Region.
Tickets: VKK 15 Euro, AK 17 Euro. Karten sind bei der Tourist-Info Bretten erhältlich.



Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 5837 10
Email: touristinfo@bretten.de

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten



Schulanfänger-Anmeldung für das Schuljahr 2023/2024

Im kommenden Schuljahr 2023/2024 werden alle Kinder schulpflichtig, die das 6. Lebensjahr bis zum 30. Juni 2023 vollendet haben (Pflicht-Kinder 01.08.2016 - 30.06.2017).

Die Pflichtkinder sind an den unten aufgeführten Terminen zur Grundschule anzumelden, zu deren Schulbezirk sie gehören. Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden, müssen erneut angemeldet werden.

Darüber hinaus können Kinder zum Schulbesuch angemeldet werden, die bis zum 30. Juni 2024 das 6. Lebensjahr vollenden werden (sogenannte „Kann-Kinder“).

Die Schulen informieren die Eltern von Kann-Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2017 bis 31.12.2017 geboren sind. Eltern, deren Kinder in der Zeit vom 01.01.2018 bis 30.06.2018 geboren sind, müssen sich selbst mit der Schule in Verbindung setzen, wenn das Kind eingeschult werden soll.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung eine Geburtsurkunde und den Impfausweis Ihres Kindes mit.

Die Schulen vereinbaren Termine zur Schulanmeldung.

Informationen über das Betreuungsangebot an den Schulen und die Ferienbetreuung erhalten Sie bei der Schulanmeldung und auf www.bretten.de/Betreuungsangebote

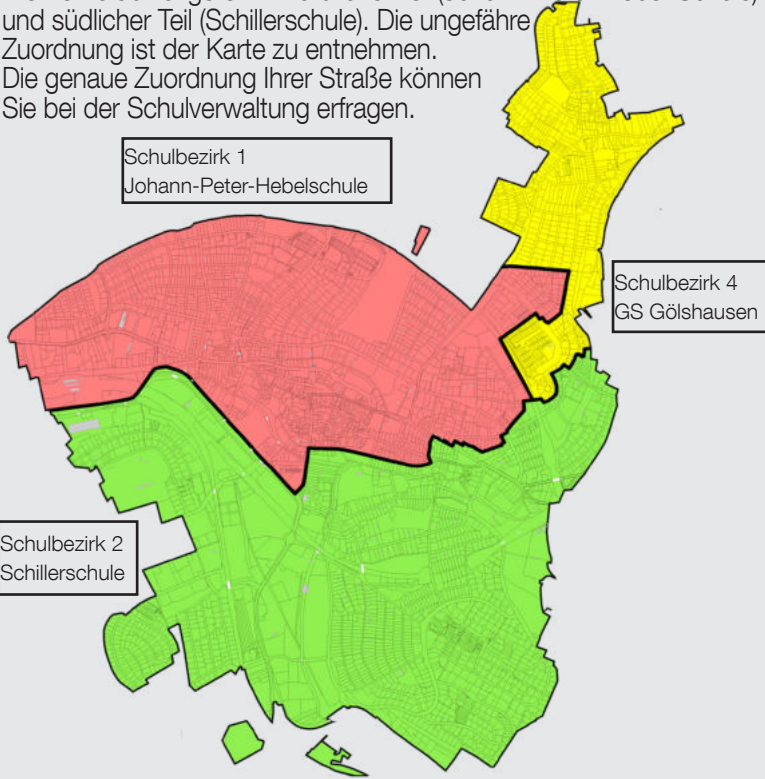


Die Schulbezirke in Bretten

Nach dem Schulgesetz von Baden-Württemberg sind Kinder in der Grundschule anzumelden, in deren Schulbezirk sie wohnen. Dies gilt auch, wenn eine Anmeldung an der Ganztagsgrundschule der Schiller-schule oder der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim vorgesehen ist.

Die Schulbezirke in Bretten / Kernstadt

Die Kernstadt ist geteilt in nördlicher Teil (Johann-Peter-Hebel-Schule) und südlicher Teil (Schillerschule). Die ungefähre Zuordnung ist der Karte zu entnehmen. Die genaue Zuordnung Ihrer Straße können Sie bei der Schulverwaltung erfragen.



Die Schulbezirke in den Stadtteilen

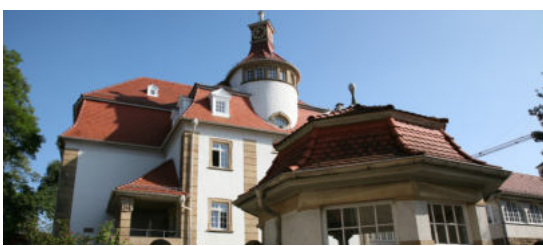
Jeder Stadtteil ist ein Schulbezirk mit Ausnahme von Sprantal (gehört zur Schillerschule) und Dürrenbüchig (gehört zur Schwandorf-Grundschule Diedelsheim).

Die SchulStadt Bretten



Ansprechpartner:
Stadt Bretten, Bildung und Kultur
E-Mail: schule@bretten.de
Tel.: 07252/921-421, -422, -426

Die Grundschulen in Bretten im Kurzporträt

					
Schulbezirk Schulname Adresse Telefon Fax E-Mail Homepage Leitung	Nördliche Kernstadt Johann-Peter-Hebel-Schule GMS Weißhofer Str. 45 07252/94730 07252/947329 sekretariat@gms-bretten.de www.gms-bretten.de Dr. Wolfgang Halbeis	Südliche Kernstadt und Sprantal Schillerschule Max-Planck-Str. 7 07252/947370 07252/947399 poststelle@04136633.schule.bwl.de www.schillerschule-bretten.de Sonja Schmidt	Diedelsheim und Dürrenbüchig Schwandorf-Grundschule Diedelsheim Seestr. 21 - 23 07252/5807830 07252/58078360 sekretariat@gs-diedelsheim.de www.schwandorfgrundschule.de Birgit Wendnagel	Bauerbach Grundschule Bauerbach Bürgerstr. 69 07258/924355 07258/924357 rektorat@gsbauerbach.de Ursula Steinbach	
Besonderheit	• zwei bis dreizügige Regelschule • Vorbereitungs-Klassen 1 – 4 • Schulsozialarbeit • strukturierter Tagesablauf (Willkommenszeit – Büro – offene Lernzeit – Nebenfächer) • Lernen im eigenen Lerntempo auf verschiedenen Lernniveaus • engmaschige Lernstandsdiagnosen mit Rückmeldungen • individuelle Förderung durch Lernbegleiter, Lesepaten • Begabungsförderung in der freien Lernzeit • intensive Kooperation mit Eltern u. außerschulischen Partnern • vielfältiges AG-Angebot	• zweizügige Ganztagschule mit Mittagessen (Mo.- Do.) • zweizügige Regelgrundschule • Schulsozialarbeit • Lernen – Bewegen – Erleben • Kooperative Organisationsform mit Hohberghaus, Inklusion mit SBBZ Pestalozzischule • gezielte Elternarbeit (SKM) • Individualförderung und -lernen über Lernstandsdiagnosen • Projektunterricht, Kompetenzbildung u. • -förderung • selbstorientiertes Lernen/ Sozialtraining • Lese- u. Rechenintensivmaßnahmen • Neigungsgruppen (AG), Chor, fit4future	• einzügige offene Ganztagschule mit Mittagessen (Mo. - Do.) • einzügige Regelschule • vielseitige Projekte, klassenübergreifend • Kooperation mit Vereinen • Bildungshaus • fit4future • Schulsozialarbeit • verschiedene AG-Angebote	• Medienbildung • kombinierte Klassen, Lernen in kleinen Gruppen • Kooperation mit Kindergarten und Vereinen • Antolin und Lesekoffer • Sozialkompetenztraining • Hausaufgabenbetreuung	
					
Schulbezirk Schulname Adresse Telefon Fax E-Mail Homepage Leitung	Büchig Martin-Judt-Grundschule Schulhausplatz 1 07252/957616 07252/957618 rektorat@mjgs.de www.martin-judt-grundschule.de Marianne Ehrhinspiel	Gölshausen Grundschule Gölshausen Mönchsstr. 3 07252/2466 07252/970879 rektorat@gs-goelshausen.de www.grundschule-goelshausen.de Maica Jegle	Neibsheim Pfarrer-Wolfram-Hartmann-Schule Kirchbergstr. 8 07252/959777 07252/959779 rektorat@gs-neibsheim.de	Rinklingen Grundschule Rinklingen Hauptstr. 12-14 07252/80210 07252/970891 rektorat@gsrinklingen.de	Ruit Grundschule Ruit Bergweg 10 07252/958079 07252/958099 rektorat@gsruit.de
Besonderheit	• Neue Medien im Unterricht • Schulgarten und Antolin • Bläserklasse u. Blockflötenunterricht • (Kooperation Musikverein) • verschiedene AG-Angebote (Yoga etc.) • Sozialkompetenztraining • Hausaufgabenbetreuung	• Grundschule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt (GSB) • Hector-Kinderakademie • Schulsozialarbeit • Leseintensivmaßnahme • verschiedene AG-Angebote • Kooperation Schule – Verein • fit4future • Hausaufgabenbetreuung	• Kooperationen mit MGv Liederkranz • verschiedene AG-Angebote • Spielplatz • Soziales Lernen • Schulbücherei • Sozialkompetenztraining • Hausaufgabenbetreuung	• Medienbildung • Sprachkompetenz • soziales Lernen • musische Bildung • Naturwissenschaften • verschiedene AG-Angebote • innere Differenzierung • Hausaufgabenbetreuung	• Jahreszeitliche Projekte u. Projekttage • Schulchor • Kooperation mit Tischtennisverein • Schulbücherei • Antolin • Sozialkompetenztraining • Sozialtraining „Faustlos“ • Hausaufgabenbetreuung

Berichtigung des Flächennutzungsplanes 2005 der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim hinsichtlich der Änderung der bisherigen Darstellung eines Allgemeinen Wohngebiets (WA), einer Grünfläche und einer Verkehrsfläche im Bereich „Obere Krautgärten, 1. Änderung“, Gemarkung Bauerbach - Wirksamkeit

In der rechtsgültigen ersten Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim bzw. im FNP 2005 für den Planungszeitraum 2000 bis 2015, der in diesem Bereich seit 11. März 2020 wirksam ist, ist das derzeitige Areal „Obere Krautgärten, 1. Änderung“ als Allgemeines Wohngebiet (WA), eine Grünfläche und eine Verkehrsfläche dargestellt, allerdings noch unter der damaligen Bezeichnung Bebauungsplan „Obere Krautgärten“.

Die Darstellung ist aus dem beigefügten Auszug aus dem FNP 2005 ersichtlich (Karte derzeitige Darstellung).

Für den Bereich des Bebauungsplanes „Obere Krautgärten“, Gemarkung Bauerbach, wurde zwischenzeitlich ein weiterer qualifizierter Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften mit der Bezeichnung „Obere Krautgärten, 1. Änderung“ aufgestellt. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung (LBO) aufgestellt wurde.

Der derzeit gültige Flächennutzungsplan der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten-Gondelsheim aus dem Jahre 2020 stellt die betreffenden Flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Obere Krautgärten“ als Allgemeines Wohngebiet (WA), Grünfläche und Verkehrsfläche dar.

Der Bebauungsplan „Obere Krautgärten, 1. Änderung“ behält zwar die Darstellung eines Allgemeinen Wohngebiets, einer Grünfläche und einer Verkehrsfläche bei; allerdings verändert er die Flächenverteilung zwischen den Nutzungen und dabei insbesondere die Führung der Verkehrsflächen. Die Verkehrsflächen wie auch Grünflächen sowie Flächen eines Allgemeinen Wohngebiets setzen sich in der aktuell verfahrensmäßig betriebenen östlich angrenzenden Baugebietsentwicklung fort („Beim Weiherbrunnen, 1. Änderung und Erweiterung“).

Die berichtigte Darstellung des Gebiets „Obere Krautgärten, 1. Änderung“, auf der Grundlage des oben aufgeführten Bebauungsplanes „Obere Krautgärten“ ist aus dem beigefügten Planauszug FNP, berichtigte Darstellung, Stand 29. November 2022, ersichtlich.

Nach den Bestimmungen des § 13a Abs. 2 BauGB kann ein Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren auch dann aufgestellt oder geändert werden, wenn er von den Darstellungen des FNP abweicht, sofern die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes hierdurch nicht beeinträchtigt wird (Entwicklungsgebot gemäß § 8 BauGB). Ungeachtet dessen ist der Flächennutzungsplan in einem solchen Falle gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 Halbsatz 3 BauGB im Wege der Berichtigung anzupassen.

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat den Bebauungsplan „Obere Krautgärten, 1. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften in seiner Sitzung am 27. September 2022 jeweils als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften ist mit seiner öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Bretten am 05. Oktober 2022 in Kraft getreten bzw. rechtswirksam geworden.

Das betreffende Bebauungsplanverfahren entfaltet keine nachteiligen Auswirkungen auf die städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes, weshalb kein rechtliches Erfordernis besteht, ein förmliches punktuelles Flächennutzungsplanänderungsverfahren durchzuführen. Das BauGB enthält hinsichtlich des Zeitpunktes der Berichtigung des FNP keine (zeitlichen) Vorgaben.

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29. November die Annahme der Berichtigung des FNP hinsichtlich der Änderung der bisherigen Darstellung eines Allgemeinen Wohngebiets (WA), einer Grünfläche und einer Verkehrsfläche im Bereich „Obere Krautgärten, 1. Änderung“, Gemarkung Bauerbach, nach Maßgabe der abgedruckten Planzeichnung beschlossen (Feststellungsbeschluss). Für den räumlichen Geltungsbereich der Berichtigung ist der abgedruckte Planauszug „FNP: berichtigte Darstellung, Stand 29. November 2022“ maßgebend.

Jedermann kann die Berichtigung des FNP 2005 während der üblichen Dienststunden bei der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim, Amt für Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten,

einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 3. nach § 214 Abs. 3 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges
- wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim, Geschäftsstelle, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten, geltend zu machen.

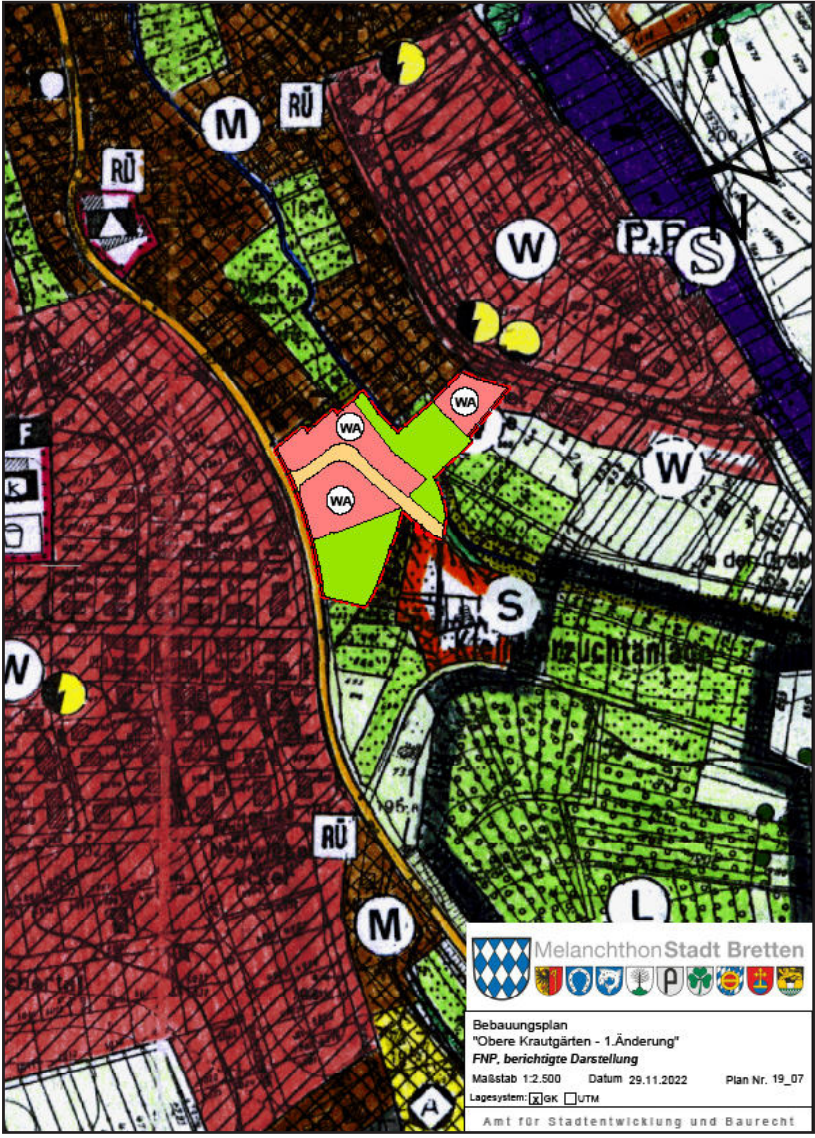
Die oben dargestellte Berichtigung des Flächennutzungsplanes 2005 wird mit dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Bretten wirksam.

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim

Bretten, 25.01.2023

Wolff

Oberbürgermeister und Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses



Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen

Donnerstag, 26.01.2023
14:30 Uhr Neff/Domizil Seniorennachmittag

Samstag, 28.01.2023

09:00 Uhr Turbanstr. 9, Kinderbibeltag

Sonntag, 29.01.2023

09:30 Uhr Stiftskirche Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe Pfrin. Tomaides
11:00 Uhr Gölshausen Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe Pfr. Tomaides

Dienstag, 31.01.2023

20:00 Uhr Melanchthonstüble Männerbibelgespräch

Mittwoch, 01.02.2023

14:30 UhrStiftskirche Kükenchor (ab 3 J.)

15:15 Uhr Stiftskirche Spatzenchor (Vorschulkids+1. Kl.)

16:00 Uhr Stiftskirche Lerchenchor (2.+3. Kl.)

Stadtteil Büchig

Sonntag, 29.01.2023

09:30 Uhr Gondelsheim, Evang. Kirche

Stadtteil Diedelsheim

Mittwoch, 25.01.2023

10:30 Uhr Treffen des Besuchsdienstes im Gemeindezentrum

Freitag, 27.01.2023

16:30 UhrMädchenjugenschar im Gemeindezentrum

Sonntag, 29.01.2023

11:00 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe - Kollekte für die Bibelverbreitung in der Welt Pfr. Becker-Hinrichs

Dienstag, 31.01.2023

10:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Mittwoch, 25.01.2023

10:30 Uhr Diedelsheim, Treffen des Besuchsdienstes im Gemeindezentrum

Sonntag, 29.01.2023

09:30 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe - Kollekte für die Bibelverbreitung in der Welt Pfr. Becker-Hinrichs

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag, 26.01.2023

20:00 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe des Posaunenchores

Freitag, 27.01.2023

19:00 UhrKirche Konfi-Gottesdienst Pfr. S. Kammerer

Sonntag, 29.01.2023

11:00 UhrKirche Gottesdienst mit Taufe im Rahmen der Predigtreihe Pfrin. A. Czetch

Montag, 30.01.2023

19:30 UhrGemeinderaum im Kindergarten Probe des Kirchenchores

Stadtteil Ruit

Mittwoch, 25.01.2023

16:45 UhrKirche Kinderchor

Freitag, 27.01.2023

18:00 UhrKirche Probe der Jungbläser

19:30 Uhr KircheProbe des Posaunenchores

Sonntag, 29.01.2023

09:30 Uhr Kirche Gottesdienst zur Predigtreihe Pfrin. Knoch

Montag, 30.01.2023

20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores

Stadtteil Sprantal

Sonntag, 29.01.2023

St. Wolfgang, Kein Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

09:30 Uhr St. Stephan, Nußbaum Gottesdienst zur Predigtreihe Pfrin. Kampschroer

Katholische Kirche

Kernstadt St. Laurentius

Mittwoch, 25.01.2023

09:00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba

Donnerstag, 26.01.2023

10:00 Uhr ASB-Pflegeheim Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Freitag, 27.01.2023

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Sonntag, 29.01.2023

10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

10:30 Uhr Bernhardushaus, Neuer Saal, Wortgottesfeier für Kinder

Dienstag, 31.01.2023

17:00 Uhr Festgottesdienst zu Darstellung des Herrn mit unseren Kommunionfamilien Pfr. Maiba

Mittwoch, 01.02.2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach

St. Peter

Mittwoch, 25.01.2023

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Streicher

18:00 Uhr Andacht

Mittwoch, 01.02.2023

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Festgottesdienst zu Darstellung des Herrn Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig

Hl. Kreuz

Donnerstag, 26.01.2023

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Samstag, 28.01.2023

16:25 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 29.01.2023

09:30 Uhr Wortgottesfeier

Donnerstag, 02.02.2023

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Festgottesdienst zu Darstellung des Herrn Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibshheim

St. Mauritius

Freitag, 27.01.2023

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Samstag, 28.01.2023

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Montag, 30.01.2023

18:30 Uhr Gemeindezentrum, Ökumenisches Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim

Guter Hirte

Sonntag, 29.01.2023

09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Dienstag, 31.01.2023

18:30 Uhr Festgottesdienst zu Darstellung des Herrn Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Mittwoch, 25.01.2023

Krabbelgruppe

Amtliche Haushaltsbefragung Mikrozensus 2023

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.